

**Zeitschrift:** Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art  
**Herausgeber:** Visarte Schweiz  
**Band:** - (1940-1941)  
**Heft:** 1

**Rubrik:** Ausstellungen = Expositions

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Kreditanstalt ernannt wurde, tritt nach 18jähriger Tätigkeit von der Leitung der Zürcher Kunstgesellschaft zurück. Vizepräsident *Dr. Franz Meyer* würdigte die bedeutenden Verdienste, die sich *Dr. Jöhr* durch seine tatkräftige und grosszügige Wirksamkeit um die Kunstgesellschaft und damit auch um das Zürcher Kunstleben erworben hat. *Dr. Jöhr* war es, der die unmöglich scheinende Erweiterung des Kunsthauses organisierte, sodass schon 1925 der Erweiterungsbau eröffnet werden konnte. Er setzte sich auch für die Durchführung der Kunsthau- lotterie ein, die den Betrieb des Kunsthauses auf viele Jahre hinaus sicherstellte und dem Fonds der Kunstgesellschaft neue Mittel zuführte. *Dr. Jöhr* vermittelte der Gesellschaft durch seine persönlichen Beziehungen zahlreiche Vermächtnisse und Schenkungen; auch wusste er eine bedeutende Erhöhung der städtischen Subvention zu erlangen. Als hilfsbereiter Spender ist *Dr. Jöhr* auch persönlich oft am rechten Orte eingesprungen. Die Versammlung ernannte ihn zum *Ehrenmitglied* der Kunstgesellschaft. Das Präsidium wurde *Dr. Franz Meyer* übertragen, der seit 1920 die Sammlungskommission leitet und seit 1928 Vizepräsident ist. Neu in den Vorstand gewählt wurde *Dr. H. E. Mayenfisch*, der seine stetsfort wachsende Sammlung neuer schweizerischer Malerei und Plastik dereinst dem Kunsthaus überlassen wird.

### *Kunstchronik.*

Die Zürcher Kunstgesellschaft versendet ihren Jahresbericht 1939, der ausser dem Text über die Verwaltung und besonderen Veranstaltungen des Kunsthauses und der Rechnung 1939 eine illustrierte Beilage über wichtige Erwerbungen der Sammlung und Mitteilungen über das im Zürcher Kunsthaus eingerichtete und ständig weiter geführte *Archiv zum Schweizerischen Künstler-Lexikon* und die Vorarbeiten zu einem neuen Band des Lexikons enthält.

### *Ausstellungen. — Expositions.*

**Bern.** *Kunsthalle.* Ab 16. Juni : Karl Walser, Otto Bänninger.

*Kunstmuseum.* Meisterwerke aus den Museen Basel und Bern, Sammlung Oskar Reinhart, Winterthur : *Geschlossen.* — *Fermé.*

**Chur.** *Kunstmuseum.* Ab 16. Juni : Gemälde von Hermann Huber, Sihlbrugg ; Zeichnungen und Druckgraphik aus der Sammlung Walter Kern, Davos.

**Genève.** *Galerie Moos*, 3, rue du Léman. — 8 au 30 juin : Elisabeth Epstein, Paul-B. Barth, R.-Th. Bosshard, Jean Verdier, Mala.

**Lausanne.** *Gilde du Livre*, 1, rue du Lion d'or. — 15 au 30 juin : Suzanne Aitken, Josette Coeytaux, Gérald Goy, Jacques Barman, Livio Léoni.

**Luzern.** *Kunstmuseum.* März/November : Sammlung *Dr. A. Hahnloser*, Winterthur und die Hauptwerke der Museen Winterthur und Luzern.

**St. Gallen.** *Kunstmuseum.* Bis auf Weiteres : Ausstellung von Leihgaben und Geschenken.

**Zürich.** *Kunsthaus.* 8. Juni bis 14. Juli : Oskar Lüthy, Zollikon ; Alexander Soldenhoff, Zürich.

*Graphische Sammlung E. T. H.* 25. Mai bis 31. August : Peter Paul Rubens, zur Erinnerung an seinen Todestag, 30. Mai 1640.